



The Neptunbrunnen or „Neptune Fountain”, located in the garden of the Dresden City Hospital, is one of the most magnificent baroque fountains in Europe. It was completed in 1746 to a design attributed to Zacharias Longuelune which court sculptor, Lorenzo Mattioli, used when completing this sandstone creation.

The 48 meter-wide baroque fountain culminates in a three-tier cascade. A carriage of shells drawn by two hippocampi forms the center piece. Above this scene stands Neptune, his foot mounted firmly on a dolphin. To one side sits his wife, Amphitrite. Their carriage is steered by a Nereid and a Zephyr. Triton leads the group blowing on his conch shell horn.

On pedestals to the left and right, the great river gods of antiquity are enthroned: To the right, the Nile; to the left, the Tiber. The reliefs below the pedestals are decorated with motifs which depict the respective river gods: Below the Tiber, Romulus and Remus with their wolf mother. The Nile represented by a Sphinx surrounded by children. Steps lead down on either side of the fountain rounded off by vases whose reliefs relate to stories from the Greek mythology: Artemis, Dionysus, Apollo and Pan.

While the fountain itself is available for viewing 24 hours a day since it is in the public gardens of the hospital, the waterworks are actually turned on daily during the season from 11.30 am till 1.30 pm and again from 4.00 pm till 6.00 pm. On Sundays and Public Holidays viewing is from 10.00 am till 12.30 pm and again from 3.00 pm till 6.00 pm.

Städtisches Klinikum Dresden
Verein der Freunde des Krankenhauses
Dresden-Friedrichstadt e. V.
Friedrichstraße 41 | 01067 Dresden
www.klinikum-dresden.de

Zweck des im Juni 1993 gegründeten Vereins ist die ideelle und materielle Förderung des Städtischen Klinikums Dresden | Standort Friedrichstadt. Der Verein unterstützt Aktivitäten in den Bereichen Gesundheitswesen, Kunst, Kultur und Denkmalschutz, die das Klinikum aus finanziellen oder sonstigen Gründen vernachlässigen müsste.

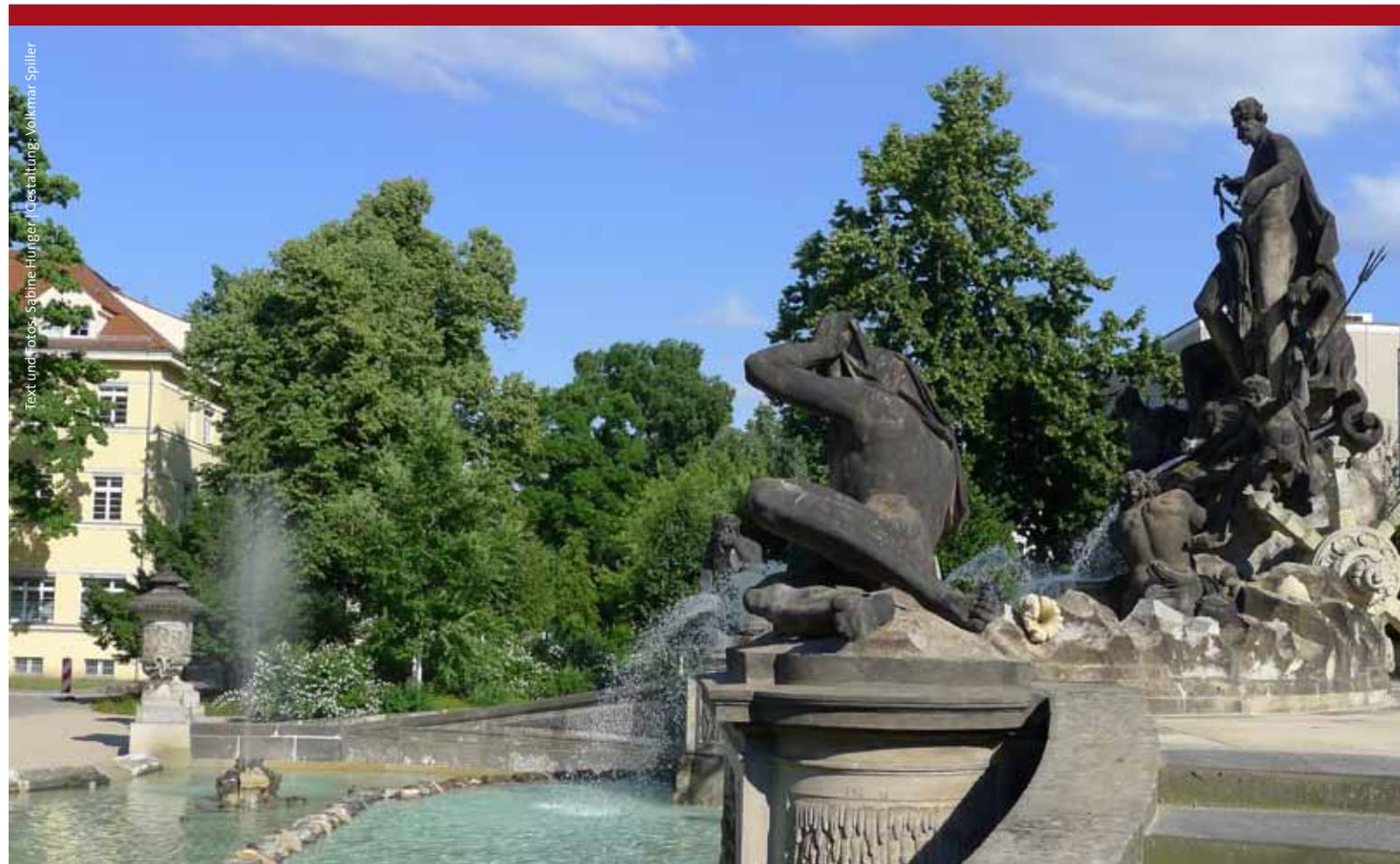
Kontoverbindung Verein:

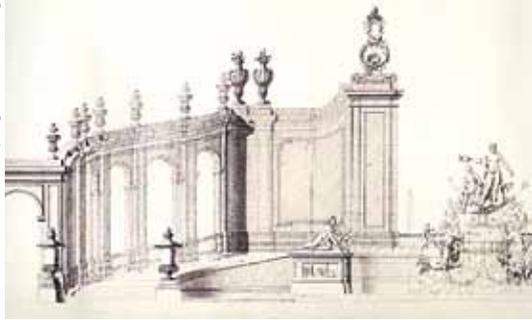
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE50 8505 0300 3120 0454 29
BIC: OSDDDE81XXX



Großartige
Brunnenschöpfung
Europas

Der Neptunbrunnen





Deutsch

Der Neptunbrunnen im Park des Städtischen Klinikums Dresden gehört zu den herausragenden europäischen Brunnenanlagen des 17. und 18. Jahrhunderts. Seine Kaskade bildet den Höhepunkt einer Gartenanlage, die der Minister Heinrich Graf von Brühl unmittelbar vor den Toren der Stadt Dresden als Sommerresidenz anlegen ließ. Der Entwurf des Neptunbrunnens wird dem französischen Architekten Zacharias Longuelune zugeschrieben. Die von 1744 bis 1746 geschaffenen Skulpturen stammen vom oberitalienischen Bildhauer Lorenzo Mattioli.

Die 48 Meter breite barocke Brunnenanlage gipfelt in einer dreigeschossigen Kaskade. Das Zentrum bildet ein Muschelwagen, der von zwei Hippokampen gezogen wird. Auf ihm steht Neptun, den Fuß auf einem Delphin. Seitlich sitzt seine Gattin Amphitrite. Den Wagen lenken eine Nereide und ein Zephir. Triton bläst vor der Grup-

pe sein Muschelhorn. Die Meerfahrt des Neptuns steht häufig als Gleichnis, für den Fürsten, der die Kräfte des Landes zu lenken weiß.

Auf den Postamenten rechts und links lagern die großen Flussgötter der Antike: rechts der Nil und links der Tiber. Die Motive darunter beziehen sich auf den jeweiligen Flussgott. Unter dem Tiber werden Romulus und Remus mit der Wölfin gezeigt, zum Nil gehört die Darstellung der von Kindern umgebenen Sphinx. Die Stufenaufgänge rechts und links vom Brunnen werden von je zwei Vasen begrenzt. Deren Reliefs erzählen Geschichten über Artemis, Dionysos, Apollon und Pan. Der Neptunbrunnen und der Garten des Friedrichstädter Klinikums bieten Dresdnern wie Gästen einen besonderen Ort zum Verweilen. Künstlerische Feste lassen den Neptunbrunnen leben.



Die Restaurierung des Brunnens ist im Sommer 2017 abgeschlossen worden. Sie ist aus dem Europäischen Fonds, mit Mitteln der Landeshauptstadt und des Sprungschens Erbes sowie mit vielen Spenden finanziert worden. Nun gilt es, die Brunnenstiftung finanziell auszubauen, um den Erhalt zu sichern.

Die Wasserspiele sind in der Brunnensaison wochentags von 11:30 bis 13:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie sonn- und feiertags von 10:00 bis 12:30 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr zu bewundern.

